

AUFNAHMEANTRAG

KONTAKTPERSON:

Name Vorname Titel

Funktion im Unternehmen

E-Mail

UNTERNEHMEN:

Name und Rechtsform

Straße

Ort / PLZ

Telefon Fax

Mobil

E-Mail

Website

Produkte/Dienstleistungen

ANZAHL DER MITARBEITER:

MITGLIEDSCHAFT / JAHRESBEITRAG:

Gold: 2.400 € Silber: 1.600 € Basis: 800 €

Alle Mitglieder sind berechtigt das Verbandszeichen VBWi e.V sowie das Qualitätsprädikat MADE IN BADEN zu führen.

Alle Mitglieder sind gleichberechtigt und stimmen jeweils mit einer Stimme in der Mitgliederversammlung des VBWi e.V ab.

Der Antrag ist durch den "VBWi Verband der Badischen Wirtschaft e.V." angenommen, wenn innerhalb von vier Wochen keine Ablehnung des Antrags erfolgt.

Durch die Unterschrift wird die Satzung und die Beitragsordnung des Verbandes anerkannt. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Ersten des Monats der Unterzeichnung dieses Aufnahmeantrages und beträgt mindestens zwei Jahre. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht spätestens drei Monate vor Ende des Mitgliedsjahres schriftlich gekündigt wird, adressiert an:

Verband der Badischen Wirtschaft e.V., Karlstraße 45, 76133 Karlsruhe.

.....
Ort, Datum,

.....
Unterschrift

VBWi AUFNAHMEKRITERIEN

Präambel

Der VBWi Verband der Badischen Wirtschaft e.V. versteht sich als repräsentative Interessensvertretung und aktives Netzwerk führender Qualitätsunternehmen der Wirtschaftsregion Baden. Die Mitgliedschaft begründet sich in Erfüllung nachstehender Aufnahmebedingungen und der damit verbundenen, freiwilligen Selbstverpflichtung zur Gewährleistung höchster Qualitätsstandards.

Mitglieder des VBWi sind ausschließlich

- Unternehmen, die ihren Firmensitz in der Wirtschaftsregion Baden haben und sich zum Wirtschafts- und Kulturstandort Baden in Europa bekennen.
- Unternehmen, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen, in der jeweiligen Branche eine herausragende Position einnehmen und gute Reputation genießen.
- Unternehmen, die sich der Gesellschaftsverantwortung stellen, einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet fühlen und entsprechend denken und handeln.
- Unternehmen, die gesetzliche Forderungen als Mindeststandards betrachten und deren Selbstverständnis und Geschäftsethik Vorbildcharakter besitzen.
- Unternehmen, die ökologisch relevanten Aspekten eine hohe Aufmerksamkeit widmen.
- Unternehmen, die sozialökonomische Beziehungen zu Mitarbeitern sowie externen Interessensgruppen mit großer Wertschätzung und angemessener Fairness pflegen.
- Unternehmen, die „typisch badisch – mit Herz und Verstand“ geführt und mit großem Engagement betrieben werden.

Aufgenommen werden

1. Mittelständische Unternehmen mit einer weltweit bedeutenden Marktposition sowie „Hidden Champions“ und Technologieführer.
2. Qualitative Marktführer aus dem Industrie- und Dienstleistungsbereich.
3. Traditionsreiche Familienunternehmen und herausragende Einzelunternehmer.
4. Hotel-, Gastronomie- und Touristikbetriebe der Oberklasse.
5. Hersteller und Vertreiber badischer Spitzenprodukte.
6. Meisterbetriebe des Handwerks mit besonderer Qualitätsverpflichtung und deutlichen Alleinstellungsmerkmalen.
7. Hervorragende Unternehmen in den Bereichen Kultur, Sport und Gesundheit.
8. Bedeutende Medienunternehmen.
9. Kooperationen mit Körperschaften des öffentlichen Rechts (als Partnerschaft).
10. Berühmte Persönlichkeiten aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur (im Förderkreis).

Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.